

[]

HALBJAHRESBERICHT 2009

COMMITMENT IN
CHALLENGING TIMES

BRIEF DES VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENTEN UND DES CEO

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Dank der konsequent umgesetzten Nischenstrategie ist es Ascom gelungen, im ersten Halbjahr 2009 trotz weltweiter Rezession solide Ergebnisse zu erzielen. Obwohl der Umsatz konjunkturbedingt und belastet durch negative Währungseinflüsse zurückging, ist die Ascom Gruppe weiterhin profitabel. Der Konzerngewinn konnte im ersten Halbjahr 2009 um CHF 4,8 Mio. auf CHF 11,9 Mio. gesteigert werden. Weiter war es uns möglich, im ersten Halbjahr 2009 die Übernahme von Comarco WTS abzuschliessen und zusätzlich mit dem Erwerb von TEMS eine grosse und strategisch wichtige Akquisition vorzunehmen. Mit TEMS, einem weltweiten Marktführer in der Optimierung von Mobilfunknetzen, haben wir die globale Präsenz der Ascom verstärkt.

Ascom hat im ersten Halbjahr 2009 ihre Unternehmensstrategie konsequent weiter umgesetzt. Auch wenn sich die Gruppe den realwirtschaftlichen Folgen der weltweiten Finanzkrise nicht entziehen konnte, so hat sie sich doch gut behauptet. Zudem wurden im Berichtszeitraum sowohl der Erwerb von Comarco WTS als auch von TEMS erfolgreich abgeschlossen. Die Integrationsprozesse der Akquisitionen werden zügig vorangetrieben und verlaufen planmässig. Da TEMS erst seit Juni 2009 und damit einen Monat im Konzern konsolidiert wird, sind die erzielten Ergebnisse dieser Einheit nur bedingt aussagekräftig.

Umsatz und Auftragseingang

Der Konzern erzielte über 70% des Gesamtumsatzes im internationalen Geschäft, daher wurde das Halbjahresergebnis zusätzlich zu den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen von der Abschwächung des Euros gegenüber dem Schweizer Franken negativ beeinflusst. Insgesamt erwirtschaftete der Konzern im Berichtszeitraum, unter Berücksichtigung der anteilig konsolidierten Akquisitionen, einen Umsatz in Höhe von CHF 235,2 Mio. gegenüber CHF 249,1 Mio. im Vorjahr, was einem Rückgang von 5,6% entspricht.

Währungsbereinigt, das heisst zu Vorjahreswechsellkursen, konnte ein Anstieg des Konzernumsatzes um 0,9% erreicht werden. Die Division Wireless Solutions bekam im ersten Halbjahr 2009 die konjunkturbedingte Investitionszurückhaltung der Kunden zu spüren und erzielte einen Umsatz in Höhe von CHF 126,1 Mio. gegenüber CHF 147,4 Mio. im Vorjahreszeitraum. Währungsbereinigt ging der Umsatz von Wireless Solutions lediglich um 5,5% gegenüber dem Vorjahr zurück. Die Division Security Solutions konnte sich im ersten Halbjahr 2009 gut behaupten und erwirtschaftete einen Umsatz von CHF 101,2 Mio. gegenüber CHF 102,2 Mio. im Vorjahreszeitraum.

Der Auftragseingang der Ascom Gruppe lag mit CHF 233,8 Mio. unter dem Vorjahresniveau von CHF 292,4 Mio. und widerspiegelt ebenfalls die konjunkturbedingte Zurückhaltung vieler Kunden, welche grössere Investitionsaufträge auf einen späteren Zeitpunkt verschoben haben. Ausserdem wurden im ersten Halbjahr 2009, anders als im Vorjahr, keine militärischen Grossaufträge vergeben.

Positives Betriebsergebnis und Gewinn auf EBIT-Stufe

Ascom ist es in dem aktuell schwierigen Umfeld gelungen, das erste Halbjahr 2009 sowohl mit einem positiven Betriebsergebnis von CHF 7,7 Mio. abzuschliessen als auch auf EBIT-Stufe einen Gewinn in Höhe von CHF 7,3 Mio. zu erwirtschaften. Dies entspricht einer EBIT-Marge von 3,1%. Im Berichtszeitraum fielen bei Wireless Solutions zudem einmalige Restrukturierungskosten in Höhe von netto CHF 1,6 Mio. an, welche im Rahmen von Kapazitätsanpassungen notwendig waren.

Konzerngewinn gestiegen

Im ersten Halbjahr 2009 erzielte Ascom einen Konzerngewinn von CHF 11,9 Mio. gegenüber CHF 7,1 Mio. im Vorjahreszeitraum. Beide Divisionen, Wireless Solutions und Security Solutions, lieferten im Berichtszeitraum einen positiven Gewinnbeitrag.

Solide Bilanzstruktur

Nach dem erfolgreichen Abschluss und der Finanzierung der Akquisitionen von Comarco WTS und TEMS weist Ascom per Bilanzstichtag 30. Juni 2009 weiterhin eine solide Bilanzstruktur auf. Mit liquiden Mitteln von CHF 131,4 Mio. und einer Eigenkapitalquote von 25,6% ist Ascom ein finanziell gesundes Unternehmen und verfügt damit über die notwendigen Mittel, das Unternehmen gezielt und zügig weiterzuentwickeln.

Strategisch auf Kurs

Nach der erfolgreichen Strukturbereinigung des Konzerns hat Ascom mit den drei Akquisitionen (Argogroup im Jahr 2008, Comarco WTS und TEMS im Jahr 2009) die nächsten Schritte in der Umsetzung ihrer Unternehmensstrategie vollzogen. TEMS wird ab 2010 zusammen mit dem bestehenden Geschäftsbereich Telecom Solutions, welcher noch bis Ende 2009 zur Division Security Solutions gehört, zu einer dritten Division – Network Testing – zusammengeführt. Ab 2010 wird sich Ascom unter dem gemeinsamen Dach «Mission-Critical Communication» auf drei klar fokussierte und homogene Divisionen ausrichten: Wireless Solutions, Security Communication und Network Testing. Damit werden die Voraussetzungen geschaffen, unsere mittelfristigen Ziele hinsichtlich Rentabilität und Wachstum zu erreichen. Wir werden weiterhin unsere Marktpräsenz stärken und in die Innovationskraft unseres Unternehmens investieren. Dabei haben wir uns zum Ziel gesetzt, Marktanteile zu gewinnen und allfällige Opportunitäten zu nutzen, die sich für weitere gezielte und wertvermehrnde Akquisitionen bieten. Einem strikten Kostenmanagement wird nach wie vor hohe Priorität beigemessen.



Ausblick

Das Jahr 2009 wird allgemein als ein Jahr mit der schwersten Rezession seit Jahrzehnten angesehen. Eine Verbesserung der Marktbedingungen erwarten wir erst im Laufe des Jahres 2010. Auf der Basis der aktuellen Entwicklung gehen wir davon aus, dass der Umsatz auf Gruppenstufe für das Gesamtjahr 2009 organisch und währungsbereinigt bis 10% unter dem Vorjahresniveau liegen wird. Unter Berücksichtigung der getätigten Akquisitionen planen wir – zu vergleichbaren Wechselkursen – mit einer Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr. Wir sind weiterhin überzeugt davon, das Gesamtjahr 2009 profitabel abzuschliessen.

Juhani Anttila

Präsident des Verwaltungsrates

Riet Cadonau

CEO

GESCHÄFTSERGEBNIS

Solides erstes Halbjahr 2009 für die Ascom Gruppe

Die Ascom Gruppe setzte im ersten Halbjahr 2009 ihre Unternehmensstrategie weiter konsequent um und konnte sich in einem sehr schwierigen wirtschaftlichen Umfeld gut behaupten. Die auf «Mission-Critical Communication» ausgerichtete Nischenstrategie im «Business to Business»-Geschäft wurde erfolgreich weiterentwickelt. Umsatz und Auftragseingang lagen konjunkturbedingt und aufgrund von Wechselkurseinflüssen unter dem Vorjahresniveau. Trotzdem schliessen die beiden Divisionen Wireless Solutions und Security Solutions das erste Halbjahr 2009 mit einem positiven operativen Ergebnis ab. TEMS, ein weltweiter Marktführer in der Optimierung von Mobilfunknetzen, wird erst seit Juni 2009 im Konzern konsolidiert. Ab 2010 wird TEMS mit dem Geschäftsbereich Telecom Solutions in der neuen Division Network Testing zusammengefasst. Somit wird Ascom ihre Geschäftstätigkeit ab 2010 in den drei homogenen Divisionen – Wireless Solutions, Security Communication und Network Testing – führen.

Wireless Solutions

Trotz schwierigem Umfeld erreichte die Division Wireless Solutions im ersten Halbjahr 2009 einen Gewinn von CHF 6,7 Mio. auf EBIT-Stufe.

Die Division konnte sich dem globalen Konjunkturrückgang nicht entziehen. Da Wireless Solutions einen Grossteil des Umsatzes in Europa erzielte, wurde das Halbjahresergebnis zusätzlich durch die Abschwächung des Euros gegenüber dem Schweizer Franken negativ beeinflusst. Wireless Solutions erreichte im ersten Halbjahr 2009 einen Umsatz von CHF 126,1 Mio. gegenüber CHF 147,4 Mio. im Vorjahr. Währungsbereinigt ging der Umsatz jedoch nur um 5,5% gegenüber dem Vorjahr zurück.

Die konjunkturbedingte Investitionszurückhaltung der Kunden zeigt sich ebenfalls beim Auftragseingang von CHF 139,5 Mio. gegenüber CHF 175,5 Mio. im Vorjahreszeitraum. Während sich im Gesundheitswesen der europäische Markt gegenüber dem Vorjahr stabil zeigte, verringerten die Kunden in den USA ihre Investitionen kurzfristig. Auch

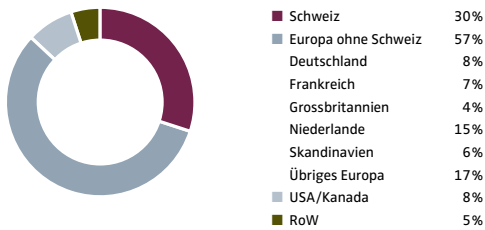
in den Marktsegmenten Industrieunternehmen und Einzelhandel wurden angesichts der Unsicherheiten über die künftige wirtschaftliche Entwicklung weniger Aufträge vergeben. Zudem konnte ein verschärfter Preiswettbewerb festgestellt werden. Erfreulich ist, dass es Wireless Solutions im ersten Halbjahr 2009 trotzdem gelang, verschiedene bedeutende Aufträge für Sicherheitseinrichtungen in Skandinavien und Deutschland zu gewinnen, die allerdings zum Teil erst im Jahr 2010 umsatzwirksam werden.

Die Division hat rasch auf die deutlich veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen reagiert und ihre Kapazitäten selektiv an die neuen Verhältnisse angepasst sowie die Kosten reduziert. Im Zuge dieser strukturellen Anpassungen fielen im Berichtszeitraum ausserordentliche Restrukturierungskosten in Höhe von netto CHF 1,6 Mio. an. Wireless Solutions wies im ersten Halbjahr 2009 auf EBIT-Stufe einen Gewinn von CHF 6,7 Mio. und eine EBIT-Marge von 5,3% (Vorjahr 8,3%) aus. Ohne Restrukturierungen hätte die EBIT-Marge 6,6% betragen.

Die Division Wireless Solutions hält an ihrer Strategie fest und fokussiert dabei weiterhin auf drei Vertriebskanäle (direkt, indirekt, OEM). Um die Wettbewerbsfähigkeit weiter zu stärken, erweitert Wireless Solutions stetig das Produktportfolio. Mit der erfolgreichen Markteinführung der neuen IP-DECT Handsets Ascom d41 und d62 im ersten Halbjahr 2009 eröffnen sich für die Division neue Opportunitäten, vor allem im Bereich des Gesundheitswesens und im Detailhandel.

Wireless Solutions wird weiterhin in Forschung und Entwicklung sowie in die Verkaufskanäle investieren, um für den künftigen Aufschwung vorbereitet zu sein und damit die Mittelfristziele zu erreichen. Selbstverständlich wird auch dem Kostenmanagement weiterhin hohe Priorität beigemessen.

Umsatz nach Regionen



Security Solutions

Die Division Security Solutions hat sich im Berichtszeitraum achtbar behaupten können und schliesst das erste Halbjahr 2009 auf EBIT-Stufe mit einem Gewinn von CHF 3,2 Mio. ab.

Security Solutions erwirtschaftete mit CHF 101,2 Mio. einen etwa gleich hohen Umsatz wie im Vorjahreszeitraum (CHF 102,2 Mio.). Der Geschäftsbereich Security Communication konnte mit internationalen Kunden ein Umsatzwachstum erzielen, während der Umsatz im Schweizer Markt gegenüber dem ausgezeichneten Vorjahr geringer ausfiel. Im Geschäftsbereich Telecom Solutions lag der Umsatz konjunkturbedingt unter dem Vorjahresniveau.

Security Solutions erreichte einen Auftragseingang von CHF 84,2 Mio. gegenüber CHF 117,4 Mio. im Vorjahreszeitraum, welcher aufgrund militärischer Grossaufträge überdurchschnittlich hoch war. Zudem stellten etliche Telekommunikationsunternehmen angesichts der grossen Unsicherheit über die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung ihre Investitionen teilweise zurück.

Der Geschäftsbereich Security Communication verzeichnete im ersten Halbjahr 2009 vor allem im internationalen Geschäft gute Erfolge. Beispielsweise konnten in Tschechien und in Deutschland Verträge zur Aufrüstung bisheriger Kommunikationsinfrastrukturen abgeschlossen werden. Aus Norwegen erhielt Security Communication substanzielle Aufträge zur Umrüstung der Alarmierungsplattform auf IP-Technologie. Im Schweizer Geschäft gelang es wieder, relevante Aufträge im militärischen und zivilen Bereich zu gewinnen. Da aber keine grossen militärischen Projekte vergeben wurden, konnte der hohe Auftragseingang des Vorjahres nicht wiederholt werden. Im Geschäftsbereich Telecom Solutions erwies sich die Geschäftseinheit Systems & Solutions als stabil. In den Geschäftseinheiten TelcoNet Services (Infrastrukturdienstleistungen) und Mobile Test Solutions war die geringere Nachfrage seitens der Kunden spürbar.

Trotz dem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld erwirtschaftete die Division im ersten Halbjahr 2009 auf EBIT-

Stufe einen Gewinn von CHF 3,2 Mio. mit einer EBIT-Marge von 3,2% (Vorjahr 6,6%).

Security Communication wird die eingeschlagene Internationalisierungsstrategie konsequent weiter vorantreiben. Mobile Test Solutions hat sich zum Ziel gesetzt, ihre solide Marktposition weiter zu stärken und von den Synergien mit der neu akquirierten Geschäftseinheit TEMS zu profitieren.

TEMS

Die Geschäftseinheit TEMS wird seit dem erfolgreichen Abschluss der Akquisition im Juni 2009 im Ascom Konzern konsolidiert. Der Integrationsprozess geht zügig und planmässig voran. Da TEMS erst seit einem Monat im Konzern konsolidiert wird, sind die erzielten Ergebnisse dieser Einheit nur bedingt aussagekräftig. TEMS erwirtschaftete im Monat Juni einen Umsatz in Höhe von CHF 7,5 Mio. und verzeichnete einen Auftragseingang von CHF 9,7 Mio.

Ab dem 1. Januar 2010 wird TEMS zusammen mit dem Geschäftsbereich Telecom Solutions, welcher bis Ende 2009 zur Division Security Solutions gehört, in der neuen Division Network Testing zusammengeführt.

CONDENSED CONSOLIDATED BALANCE SHEET

CHFm		30.6.2009	31.12.2008	30.6.2008
ASSETS	Property, plant and equipment	29.3	28.9	35.3
	Intangible assets	244.5	31.1	27.8
	Other non-current assets	15.7	16.0	20.9
	Non-current assets	289.5	76.0	84.0
	Inventories and work in process	58.2	48.6	47.1
	Trade receivables	85.1	83.7	79.8
	Other current assets	61.4	56.8	61.0
	Cash and cash equivalents	131.4	182.6	198.5
	Assets held for sale ¹	–	3.5	27.1
	Current assets	336.1	375.2	413.5
Total assets	625.6	451.2	497.5	
LIABILITIES	Total equity	160.1	148.7	165.2
AND	Non-current liabilities	169.0	35.0	50.1
EQUITY	Liabilities in relation to assets held for sale ¹	–	16.8	35.7
	Other current liabilities	296.5	250.7	246.5
	Current liabilities	296.5	267.5	282.2
	Total liabilities	465.5	302.5	332.3
	Total liabilities and equity	625.6	451.2	497.5
	Cash and cash equivalents plus marketable securities less interest-bearing liabilities	11.9	183.1	200.6
	Unrestricted cash and cash equivalents	131.4	182.6	198.5

¹ With the sale of the activities of Payphones, Multitoll, LPS and Traffic Security in 2007 and 2008, the restructuring of Ascom Group was completed and the remaining assets and liabilities in discontinued operations were reclassified to continuing operations in 2009.

CONDENSED CONSOLIDATED STATEMENT OF COMPREHENSIVE INCOME

CHFm	1 st half-year 2009	1 st half-year 2008	Fiscal year 2008
Revenue	235.2	249.1	509.2
Cost of goods sold	(143.0)	(150.5)	(300.3)
Gross profit	92.2	98.6	208.9
in % of revenue	39.2%	39.6%	41.0%
Marketing and distribution	(48.2)	(50.7)	(102.7)
Research and development	(18.3)	(17.3)	(32.9)
Administration	(18.0)	(16.2)	(31.5)
Operating result¹	7.7	14.4	41.8
Amortization of intangible assets	(1.4)	(0.1)	(0.2)
Other income/(expenses), net	1.0	2.4	2.4
Profit before interest and taxes (EBIT)	7.3	16.7	44.0
in % of revenue	3.1%	6.7%	8.6%
Financial income/(expenses), net	5.6	0.7	(3.1)
Profit before income taxes	12.9	17.4	40.9
Income taxes	(1.0)	(3.3)	(8.2)
Profit from continuing operations	11.9	14.1	32.7
Loss from discontinued operations	–	(7.0)	(24.5)
Group profit	11.9	7.1	8.2
Currency translation differences	(0.9)	(3.2)	(17.3)
Comprehensive income/(loss) for the period	11.0	3.9	(9.1)

¹ Before amortization of intangible assets and other income/(expenses)

Allocation of Group profit/(loss)

Shareholders of Ascom Holding AG	11.9	7.1	8.2
Minority interest	–	–	–

Allocation of comprehensive income/(loss)

Shareholders of Ascom Holding AG	11.0	3.9	(9.1)
Minority interest	–	–	–

Earnings per share for profit/(loss) attributable to the shareholders of the Company in CHF

Group	0.34	0.20	0.23
Continuing operations	0.34	0.40	0.93
Group diluted	0.34	0.20	0.23
Continuing operations diluted	0.34	0.40	0.93
EBITDA in CHFm (Earnings before interest, tax, depreciation & amortization)	12.7	21.1	53.3
Capital expenditures in property, plant and equipment in CHFm	3.7	5.4	11.7

The 2009 first half-year figures include the results of Comarco WTS, which was acquired on 6 January 2009 and the network testing business of Ericsson, which was acquired on 2 June 2009 (refer to note 3 for more details).

The notes on pages 10 to 14 are an integral part of this condensed consolidated interim financial information.

CONDENSED CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

CHFm	1 st half-year 2009	1 st half-year 2008	Fiscal year 2008
Cash flow from operating activities before changes in net working capital	8.3	20.9	48.5
Changes in inventory and work in process	(3.8)	(2.1)	(7.8)
Changes in trade receivables	16.9	1.9	(4.6)
Changes in trade payables	(12.0)	(10.0)	(8.0)
Other items, excluding cash	14.1	(6.4)	5.2
Cash flow from operating activities	23.5	4.3	33.3
Paid restructuring expenses	(5.3)	(5.7)	(11.8)
Paid warranty costs and guarantees	(1.3)	(0.9)	(2.0)
Paid other accrued costs	(2.6)	(3.5)	(6.3)
Other income/(expenses)	(0.4)	1.0	(4.1)
Interest (paid)/received	0.5	2.9	5.7
Other financial income/(expenses)	5.3	(1.4)	(6.8)
Income tax paid	(2.9)	(6.0)	(10.3)
Net cash flow from operating activities	16.8	(9.3)	(2.3)
(Acquisition)/sale of consolidated companies and business units	(184.5)	(8.1)	(8.1)
(Purchase)/disposal of property, plant and equipment and intangible assets	(3.5)	(4.8)	(10.1)
Other	1.0	0.8	(7.8)
Net cash flow from investing activities	(187.0)	(12.1)	(26.0)
Increase in long-term interest bearing liabilities	110.0	–	–
Increase in short-term interest bearing liabilities	10.0	–	–
Purchase of own shares	(0.1)	(1.9)	(6.1)
Net cash flow from financing activities	119.9	(1.9)	(6.1)
Net (decrease)/increase in cash and cash equivalents	(50.3)	(23.3)	(34.4)
Unrestricted cash and cash equivalents at the beginning of the period	182.6	223.0	223.0
Effect of exchange rate fluctuations on cash	(0.9)	(1.2)	(6.0)
Unrestricted cash and cash equivalents at end of reporting period	131.4	198.5	182.6

The notes on pages 10 to 14 are an integral part of this condensed consolidated interim financial information.

CONDENSED CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

CHFm	Equity attributable to shareholders of the holding company						Minority interests	Total
	Share capital	Own shares	Legal and special reserves	Other reserves	Retained earnings	Translation adjustments		
Balance at 1.1.2008	18.0	(7.1)	21.9	3.0	135.0	(8.4)	0.1	162.5
Total comprehensive income for the period	–	–	–	–	7.1	(3.2)	–	3.9
Cost of share-based payment	–	–	–	0.7	–	–	–	0.7
Purchase of own shares	–	(1.9)	–	–	–	–	–	(1.9)
Balance at 30.6.2008	18.0	(9.0)	21.9	3.7	142.1	(11.6)	0.1	165.2
Total comprehensive (loss) for the period	–	–	–	–	1.1	(14.1)	–	(13.0)
Cost of share-based payment	–	–	–	0.7	–	–	–	0.7
Purchase of own shares	–	(4.3)	–	–	–	–	–	(4.3)
Exercise of options	–	0.1	–	–	–	–	–	0.1
Balance at 31.12.2008	18.0	(13.2)	21.9	4.4	143.2	(25.7)	0.1	148.7
Total comprehensive income for the period	–	–	–	–	11.9	(0.9)	–	11.0
Cost of share-based payment	–	–	–	0.5	–	–	–	0.5
Purchase of own shares	–	(0.1)	–	–	–	–	–	(0.1)
Balance at 30.6.2009	18.0	(13.3)	21.9	4.9	155.1	(26.6)	0.1	160.1

The notes on pages 10 to 14 are an integral part of this condensed consolidated interim financial information.

SUMMARY OF KEY FINANCIAL DATA BY SEGMENT

CHFm, 1 st half-year	Wireless Solutions		Security Solutions		TEMS ¹		Corporate		Consolidation		Total Ascom	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Incoming orders	139.5	175.5	84.2	117.4	9.7	–	0.1	–	0.3	(0.5)	233.8	292.4
Revenue	126.1	147.4	101.2	102.2	7.5	–	0.1	0.2	0.3	(0.7)	235.2	249.1
of which with other segments	0.3	0.4	–	0.1	–	–	0.1	0.2	(0.4)	(0.7)	–	–
Gross profit/(loss)	58.0	72.1	29.9	27.3	4.9	–	(0.1)	(0.4)	(0.5)	(0.4)	92.2	98.6
in % of revenue	46.0%	48.9%	29.5%	26.7%	65.3%	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	39.2%	39.6%
Operating result	9.5	15.3	4.9	8.4	0.6	–	(6.3)	(9.1)	(1.0)	(0.2)	7.7	14.4
in % of revenue	7.5%	10.4%	4.8%	8.2%	8.0%	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	3.3%	5.8%
Profit/(loss) before interest and taxes (EBIT)	6.7	12.3	3.2	6.7	(0.7)	–	(0.6)	(2.5)	(1.3)	0.2	7.3	16.7
in % of revenue	5.3%	8.3%	3.2%	6.6%	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	3.1%	6.7%
Financial income/(expenses), net											5.6	0.7
Profit/(loss) before income taxes according to income statement											12.9	17.4
EBITDA ²	9.7	15.6	4.2	7.8	0.7	–	(0.6)	(2.5)	(1.3)	0.2	12.7	21.1
Capital expenditures	2.7	4.6	1.0	0.7	–	–	–	0.1	–	–	3.7	5.4
Employees	1,161	1,192	655	640	348	–	17	18	–	–	2,181	1,850

¹ TEMS includes the network testing business acquired from Ericsson on 2 June 2009.

² Earnings before interest, tax, depreciation and amortization.

Reportable segments' assets are reconciled to total assets as follows:

CHFm, 1 st half-year	Wireless Solutions		Security Solutions		TEMS ¹		Corporate		Consolidation		Total Ascom	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Allocated Assets	127.5	142.0	125.3	105.6	218.3	n/a	4.8	1.3	2.1	–	478.0	248.9
Financial assets											10.4	9.2
Other not allocated non-current assets											2.5	2.1
Deferred tax assets											2.7	9.6
Financial assets held for trading purposes											0.6	2.1
Cash and cash equivalents											131.4	198.5
Assets held for sale											–	27.1
Total assets											625.6	497.5

The full disclosure in accordance with IFRS 8 will be provided at year end.

NOTES TO THE CONDENSED CONSOLIDATED INTERIM FINANCIAL INFORMATION AT 30 JUNE 2009

1. GENERAL

These unaudited condensed consolidated half-year financial statements of Ascom Holding Ltd and its subsidiaries cover the period from 1 January to 30 June 2009 and were prepared in accordance with the International Accounting Standard for interim financial reporting (IAS 34). These half-year financial statements contain an update of information already published and must therefore be read in conjunction with the year-end financial statements dated 31 December 2008.

Ascom Group's business activities are not subject to any pronounced seasonal fluctuations.

Preparation of the consolidated half-year financial statements demands certain estimates and assumptions that affect the reported assets, liabilities, income and expenses and contingent liabilities at the time the accounts are prepared. If at a later point in time variations should occur to such estimates and assumptions, which were decided upon by the management in good faith at the time the accounts were prepared, the original estimates and assumptions will be adapted accordingly in the accounting period in which the data changed.

This interim report may contain forward-looking statements relating to the Group's business operations, performance and profitability. Because such statements are subject to a number of risks, uncertainties and other important factors, actual future performance and results may differ significantly from the statements made in this document.

PricewaterhouseCoopers AG has carried out a review of the condensed consolidated interim financial information. Their review report on the condensed consolidated interim financial information at 30 June 2009 is shown on page 15.

2. ACCOUNTING PRINCIPLES

The consolidated half-year financial statements were prepared according to the same accounting principles as those applied for the consolidated financial statements for the year ended 31 December 2008.

The International Accounting Standards Board (IASB) revised or introduced various International Financial Reporting Standards (IFRS) effective on 1 January 2009. The following revised or new standards or interpretations as of 1 January 2009 have had an effect in the preparation of these half-year financial statements:

IAS 1 (revised), 'Presentation of financial statements': The revised standard prohibits the presentation of items of income and expenses (that is 'non-owner changes in equity') in the statement of changes in equity, requiring 'non-owner changes in equity' to be presented separately from owner changes in equity. All 'non-owner changes in equity' are required to be shown in a performance statement.

The group has elected to present the performance statement in one statement of comprehensive income. The interim financial statements have been prepared under the revised disclosure requirements.

IFRS 8, 'Operating segments': IFRS 8 replaces IAS 14, 'Segment reporting'. It requires a 'management approach' under which segment information is presented on the same basis as that used for internal reporting purposes. Because of the fact that the previous reported segments were already in line with the internal reporting IFRS 8 has no effect on the number of reportable segments.

Operating segments are reported in a manner consistent with the internal reporting provided to the chief operating decision-maker. The Executive Board has been identified as the chief operating decision-maker.

Goodwill is allocated by management to groups of cash-generating units on a segment level. Goodwill relating to the acquisition of the network testing business of Ericsson in the period has been allocated to the new reportable segment 'TEMS'. There has been no impact on the measurement of the company's assets and liabilities. Comparatives for 2008 have been restated as far as necessary.

As required by the standards, additional disclosures will be presented on an annual basis.

3. SIGNIFICANT TRANSACTIONS AND OPERATIONAL CHANGES

Acquisition of Comarco WTS and the network testing business of Ericsson

On 6 January 2009, Ascom acquired the net operating assets of the wireless testing business of Comarco WTS based in Lake Forest, California. On 2 June 2009, Ascom acquired 100% of the shares of Sweden based TEMS Network Testing AB. Together with the already existing Mobile Test Solutions business of Ascom these two strategic acquisitions will strengthen Ascom's worldwide leading position in the mobile network testing business.

The preliminary purchase consideration paid was CHF 177 million for TEMS and CHF 15 million for Comarco WTS. There will be changes to the purchase price consideration due to the outstanding assessment of the net working capital and acquisition costs.

The acquired businesses contributed revenues of CHF 13.6 million and a net loss of CHF 1.4 million to the group for the period from the date of acquisition to 30 June 2009. The disclosure of the impact on revenues of the acquired businesses from 1 January 2009 to 30 June 2009 would be impracticable as the TEMS business was fully integrated into Ericsson until the acquisition of Ascom.

Details of the net carrying values acquired, excluding fair value adjustments, deal costs and group consolidation entries are shown in the table below:

CHFm	Comarco WTS	TEMS	Total
Non-current assets	0.3	0.6	0.9
Current assets	4.5	23.4	27.9
Current liabilities	(4.5)	(25.0)	(29.5)
Net assets acquired	0.3	(1.0)	(0.7)

Preliminary fair value adjustments in the amount of CHF 59 million were identified for the two acquisitions.

For both acquisitions, it would be impractical to disclose a full breakdown of the net assets acquired and the fair value adjustments as the purchase price allocation is still work in progress. For the same reason the initial accounting of this acquisition is deemed provisional.

4. BORROWINGS

CHFm	1 st half-year 2009	31.12.2008	1 st half-year 2008
Non-current	110.0	–	–
Current	10.0	–	–
Total borrowings and loans¹	120.0	–	–

¹ The total borrowings and loans contain one single loan agreement with a bank consortium of eight Swiss Banks in the amount of CHFm 120. The loan has to be repaid in stages over the period ending 31 December 2012.

Although global market conditions (the 'economic crises') have affected market confidence and consumer spending patterns, the group remains well placed to grow revenues through ongoing product innovation and the recent acquisitions (see note 3). Ascom has sufficient headroom to enable Ascom to conform to covenants on its existing borrowings. Ascom has sufficient working capital to service its operating business.

5. DIVIDEND PAYOUT, CHANGES IN SHAREHOLDERS' EQUITY, SHARE OPTIONS

The Annual General Meeting of Ascom Holding AG on 15 April 2009 decided not to distribute dividends and approved to carry forward the statutory loss for the year 2008 of CHF 3.4 million to the retained earnings.

In accordance with the resolution passed by the Board of Directors on 2 March 2009, a total of 467,700 new options were issued to members of Ascom's senior management on 2 March 2009 resp. 1 June 2009 and 30 June 2009. The options entitle holders to purchase one registered share of Ascom at a strike price of CHF 7.70 and are valid until 1 March 2013. The options are subject to a market hurdle as well as a blocking period (one third of the options can be exercised after one year).

During the period under review, no options were exercised under existing option plans.

The Annual General Meeting of 15 April 2009 approved the creation of authorized capital in the nominal amount of up to CHF 3.6 million at any time until 15 April 2011 by issuing up to 7,200,000 registered shares with a par value of CHF 0.50 per share.

6. CONTINGENT LIABILITIES

Guarantees related to business activities amounted to CHF 49 million (31 December 2008: CHF 144.4 million). There are no indications that these guarantees will result in obligations.

7. SIGNIFICANT EVENTS AFTER THE END OF THE INTERIM REPORTING PERIOD

No significant events took place after the end of the interim reporting period.

8. TIME OF RELEASE FOR PUBLICATION

The Board of Directors approved the interim financial statements on 18 August 2009 and will release them for publication at the press conference on 26 August 2009.

Foreign currency translation

Currency	Average 1 st half-year 2009	Average 1 st half-year 2008	Average fiscal year 2008	Balance sheet date 30.6.2009	Balance sheet date 31.12.2008	Balance sheet date 30.6.2008
US dollar	1.1186	1.063	1.082	1.084	1.059	1.040
Pound sterling	1.6679	2.114	2.041	1.791	1.530	2.050
Euro	1.5062	1.616	1.597	1.524	1.491	1.622
Swedish krona	0.1389	0.172	0.168	0.140	0.137	0.173

Share information

	30.6.2009	31.12.2008	30.6.2008
Number of registered shares nom CHF 0.50 in millions	36	36	36
Share price per registered share in CHF (high/low)	14.45/6.5	12.9/5.94	12.85/9.50
Share price at period end in CHF	13.70	8.19	9.95
Stock exchange capitalization in CHFm	493	295	358



Report on the Review of the condensed consolidated interim financial information to the Board of Directors of Ascom Holding Ltd Berne

Introduction

We have reviewed the accompanying condensed consolidated interim financial information (condensed consolidated balance sheet, condensed consolidated statement of comprehensive income, condensed consolidated cash flow statement, consolidated statement of changes in equity and notes) on pages 6 to 14 of Ascom Holding Ltd for the period ended 30 June 2009. The Board of Directors is responsible for the preparation and presentation of this condensed consolidated interim financial information in accordance with International Accounting Standard 34 "Interim Financial Reporting". Our responsibility is to express a conclusion on this condensed consolidated interim financial information based on our review.

Scope of Review

We conducted our review in accordance with Swiss Auditing Standard 910 and International Standard on Review Engagements 2410, "Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity". A review of interim financial information consists of making inquiries, primarily of persons responsible for financial and accounting matters, and applying analytical and other review procedures. A review is substantially less in scope than an audit conducted in accordance with Swiss Auditing Standards and International Standards on Auditing and consequently does not enable us to obtain assurance that we would become aware of all significant matters that might be identified in an audit. Accordingly, we do not express an audit opinion.

Conclusion

Based on our review, nothing has come to our attention that causes us to believe that the accompanying condensed consolidated interim financial information is not prepared, in all material respects, in accordance with International Accounting Standard 34 "Interim Financial Reporting".

PricewaterhouseCoopers AG

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'St. Räbsamen'.

Stefan Räbsamen
Audit expert
Auditor in charge

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'D. Banks'.

Daniel Banks

Zurich, 18 August 2009

Wichtige Termine

10. März 2010	Bilanzmedienkonferenz
21. April 2010	Generalversammlung
25. August 2010	Präsentation der Halbjahresresultate 2010

Kontaktadressen

Ascom Corporate Communications

Ascom Holding AG
Daniel Lack, General Secretary & Director of Corp. Communications
Stettbachstrasse 6 | CH-8600 Dübendorf
T +41 31 999 11 11 | F +41 44 823 13 33
daniel.lack@ascom.com

Ascom Investor Relations

Ascom Holding AG
Martin Zwysyig, Chief Financial Officer
Stettbachstrasse 6 | CH-8600 Dübendorf
T +41 31 999 11 11 | F +41 44 823 13 51
investor@ascom.com

Erklärung über zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Halbjahresbericht enthält auf die Zukunft bezogene Aussagen über Ascom, die mit Unsicherheiten und Risiken behaftet sein können. Der Leser muss sich daher bewusst sein, dass solche Aussagen von den zukünftigen tatsächlichen Ereignissen abweichen können. Bei den zukunftsbezogenen Aussagen handelt es sich um Projektionen möglicher Entwicklungen. Sämtliche auf die Zukunft bezogenen Aussagen beruhen auf Daten, die Ascom zum Zeitpunkt der Erstellung des Halbjahresberichts vorlagen.

Dieser Halbjahresbericht liegt auch in englischer Sprache vor.
Den vollständigen Halbjahresbericht der Ascom Gruppe finden Sie im Internet unter: www.ascom.com/hyr2009-de

Impressum

Herausgeberin Ascom Holding AG, Bern
Konzeption Tolxdorff & Eicher Consulting, Horgen
Konzeption Finanzbericht Ascom Corporate Finance, Dübendorf
Design MetaDesign Suisse AG, Zürich
Übersetzung CLS Communication AG, Zürich
Druck Printlink AG, Zürich

© Ascom Holding AG 2009